



DIE NEUE BRÜCKE

Nr. 55

April – Mai 2017

11. Jahrgang

Nachrichten für die evangelischen Gemeinden der Region Bernburg



Monatsspruch April

Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden.

Lukas 24,5.6

Monatsspruch Mai

Eure Rede sei allezeit freundlich und mit Salz gewürzt.

Kolosser 4,6

Veronika und das wahre Bild

Veronika hat nach christlicher Legende dem HERRN auf seinem Weg nach Golgatha beigestanden, indem sie mit ihrem Tuch den Schweiß von seinem Gesicht wischte. Dabei blieb der Abdruck des Gesichts Jesu auf diesem Tuch zurück. Ein Bild, ein „Negativ“, seitenverkehrt, nur hell für die Vertiefungen und dunkel für die hohen Partien, aber ein Bild des Gottessohnes!

Dieses Bild hat die Phantasie der Gläubigen zu allen Zeiten bewegt. Es ging verloren. Ein Grabtuch tauchte auf und wird bis heute verehrt und selten gezeigt und streng verwahrt in Turin. Wie sah Jesus aus? Was haben wir von IHM? Für den Gläubigen gibt es hier kein wichtig oder unwichtig, kein Mehr oder Weniger. Alles, was von IHM sein könnte, lohnt der Betrachtung. Wenn es tatsächlich von Jesus ist, wenn es „echt“ ist, dann muss es etwas von Gottes Wahrheit widerspiegeln. Dann ist es nicht nur ein wahres Bild, sondern das (einzige) wahre Bild. Aus den Worten „wahr“ (verus) und „Bild“ (eikon) leite sich auch der Name Veronika ab, so wird behauptet.

Die Veronika auf unserem Titelbild zeigt nun sicher keinen Abdruck von Schweiß, Schmutz oder Leiden Jesu, sondern ein schönes, ein gemaltes Bild, eine Ikone: Vor goldenem Grund die Trägerin des Tuches. Das Antlitz Christi noch einmal vor goldenem Nimbus. Kein Zweifel, das Bild hat sich gewandelt: aus einem Leidensbild ist ein Osterbild geworden.

Nach Ostern ist alles anders! Der Künstler geht anders zu Werke: Er liest das Evangelium. Er sinnt nach über Jesus Christus. Sein Bild ist ein Gebet. Seine Wahrheit ist kein brutales Faktum, sondern eine geistliche Wahrheit, eine Wahrheit des Herzens.

Und Veronika? Auch sie hat sich gewandelt. Aus einer Trösterin ist eine Osterbotschafterin geworden. Sie erfüllt damit die tatsächliche Bedeutung ihres Namens, der sich aus den Worten „tragen“ (Griechisch „pherein“) und „Sieg“ (Nike) herleitet. Sie ist die „Siegbringerin“!

Möge ihre Botschaft auch in unsere Häuser, und vor allem in unsere Herzen dringen.

Sven Baier

April

Fr	07.04.	18.00 Uhr	Bernburg Nikolaikirche; ökumenischer Jugendkreuzweg
So	09.04.	10.00 Uhr	Bernburg, Pfau'sche Stiftung: Festgottesdienst 150 Jahre Pfau'sche Stiftung
Mi	12.04.	20.00 Uhr	Bernburg, Schlosskirche - Kino in der Karwoche
Sa	15.04.	20.15 Uhr	Bernburg Marienkirche, 21 Uhr Schlosskirche Osternacht
So	16.04.	05.00 Uhr	Nienburg Schlosskirche: Osternacht
Mo	17.04.	10.00 Uhr	Bernburg, Waldauer Kirche: Regionalgottesdienst am Ostermontag
Mo	17.04.	18.00 Uhr	Bernburg, Schlosskirche: Theateraufführung „Scivias – Wisse die Wege“
Sa	22.04.	09.30 Uhr	Bernburg Pfausche Stiftung: Frauenfrühstückstreffen
So	23.04.	17.00 Uhr	Latdorf, Pfarrhaus: Konzert
Sa	29.04.	10.00 Uhr	Bernburg, Martinskirche: Motorradfahrer-Gottesdienst

Mai

Mo	01.05.	11.00 Uhr	Bernburg Martinskirche: Offener Kirchturm
Do	04.05.	19.00 Uhr	Bernburg Marienkirche: Gospelkonzert mit dem Nienburger Gospelchor
Sa	06.05.	16.00 Uhr	Bernburg Marienkirche: Frühjahrskonzert der Silcherchöre
Sa	06.05.	18.00 Uhr	Bernburg, alte Waldauer Kirche: Geistliche Abendmusik mit Posaunen
Mi	10.05.	20.00 Uhr	Bernburg Schlosskirche: Kirchenkino
So	14.05.	14.00 Uhr	Gramsdorf Kirche: Apfelblüten-Turmuhren-Fest
Do	18.05.	10.00 Uhr	Bernburg Karlsplatz: Europäischer Stationenweg
Do	25.05.	10.00 Uhr	Bernburg Kloster: Regionaler Himmelfahrtsgottesdienst
Do	25. bis Sa 27.05.		Dessau: Kirchentag auf dem Weg
So	28.05.	12.00 Uhr	Wittenberg Elbwiesen: Kirchentags-Abschluss-Gottesdienst

Inhaltsverzeichnis

An(ge)dacht	2	Europäischer Stationenweg	11
Veranstaltungskalender	3	Diakonie	12
Inhaltsverzeichnis	3	Pfarrbezirk Bernburg Talstadt	13
Gottesdienste im April	4	Pfarrbezirk Nienburg	14
Gottesdienste im Mai	6	Pfarrbezirk Bernburg Schloss	16
Regionales	7	Pfarrbezirk Bernburg Martin	18
Musik	9	Scivias – Wisse die Wege	20
Kinder, Jugend und Familie	11		

Gottesdienste im April

01.04. Sonnabend

Altenburg, Kleinekirche, 18.00 Uhr
Wochenschlussandacht)Aniol

02.04. Judica Gott, schaffe mir Recht!

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
(Schmidt)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
(Wenzlaff)
Gröna, Kirche, 14.00 Uhr (Wenzlaff)
Hohenerxleben, Kirche Leopoldshall, 17.00 Uhr (Aniol)
Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr
(Aniol)

08.04. Sonnabend

Bernburg, Waldauer Kirche, 17.00 Uhr
3. Passions-Andacht (Lewek)

09.04. Palmsonntag

Bernburg, Marien-Winterkirche, 10.00 Uhr, Andacht mit Reisesegen (Lewek)
Bernburg, Kanzler von Pfau'sche Stiftung, 10.00 Uhr, 150 Jahre Pfau'sche Stiftung (Liebig, Schmidt)
Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr
(Aniol)

13.04. Gründonnerstag

Bernburg, Schlosskirche, Winterkirche, 19.30 Uhr, Tischabendmahl (Baier)
Latdorf, Pfarrhaus, 18.00 Uhr
Tischabendmahl (Schmidt)
Nienburg, Gemeindehaus, 19.00 Uhr
Tischabendmahl (Aniol)

14.04. Karfreitag

Bernburg, Marienkirche, 15.00 Uhr
Musik. Gottesdienst mit Chor (Lewek)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Schmidt)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
(Baier)
Gerbitz, Kirche, 14.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Schmidt)
Gröna, Kirche, 14.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Baier)
Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Aniol)
Nienburg, Gemeindehaus, 10.15 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Aniol)

15.04. Karsamstag

Altenburg, Kleinekirche, 18.00 Uhr
Wochenschlussandacht m. Abendmahl
(Aniol)
Bernburg, Marienkirche, Schlosskirche, 20.15 Uhr/ 21.00 Uhr, Osternacht
mit dem kleinen Chor der Schlosskirche
(Lewek/Baier)
Poley, Kirche, 17.00 Uhr (Wenzlaff)

Gottesdienste im April

16.04. Ostersonntag

Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr Ostergottesdienst, im Anschluss kleiner Ostermarkt um die Kirche (Wenzlaff)
Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr
Fam.-Gottesdienst (Lewek)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Familiengottesdienst (Dr. Kuhn)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Wenzlaff)
Gramsdorf, Kirche, 14.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Dr. Kuhn)
Hohenerxleben, Kirche, 14.00 Uhr
(Aniol)
Nienburg, Schlosskirche, 05.00 Uhr
Osternacht (Aniol)
Nienburg, Gemeindehaus, 09.30 Uhr
Osterfrühstück m. Kindern (KIGO –Team)
Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Aniol)
Wedlitz, Kirche, 09.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst (Aniol)

17.04. Ostermontag

Bernburg, Waldauer Kirche, 10.00 Uhr Regionalgottesdienst
(Aniol, Schmidt, Wenzlaff)

20.04. Donnerstag

Dornbock, Dorfgem.haus, 15.00 Uhr
Weltgebetstagsgottesdienst (M. Blail)

23.04. Quasimodogeniti

Wie die neugeborenen Kindlein

Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr
(Bergk)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Taufgottesdienst (Dr. Kuhn)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
mit Kantorei (Baier)

29.04. Sonnabend

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
Motorradfahrergottesdienst (Dr. Kuhn)

30.04. Misericordias Domini

Die Erde ist voll der Güte des Herrn.

Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr
(Lewek)
Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr
(Schmidt)
Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr
Taufgottesdienst (Baier)
Gerbitz, Kirche, 14.00 Uhr (Schmidt)
Gröna, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)
Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr
(Schmidt)

Gottesdienste im Mai

06.05. Sonabend

Altenburg, Kleinekirche, 18.00 Uhr

Wochenschlussandacht (Aniol)

Bernburg, Waldauer Kirche, 17.00 Uhr

Musikalische Abendandacht (Lewek/
Meirich)

Poley, Kirche, 17.00 Uhr (Wenzlaff)

07.05. Jubilate

Jauchzet Gott, alle Lande!

Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr

(Wenzlaff)

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr

Taufgottesdienst (Dr. Kuhn)

Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr

mit kleinem Chor (Wenzlaff)

Hohenerxl., Kirche, 14.00 Uhr (Aniol)

Latdorf, Kirche, 14.00 Uhr

Gottesdienst mit Projektchor (Dr. Kuhn)

Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr ökumenischer Familiengottesdienst m. Taufe

Wedlitz, Kirche, 09.00 Uhr (Aniol)

14.05. Kantate

Singet dem Herrn ein neues Lied!

Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr

(Weber)

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr

(Schmidt)

Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst mit Kirchenkaffee (Baier)

Gramsdorf, Kirche, 14.00 Uhr

Apfelblütenfest (Schmidt)

Gröna, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)

Hohenerxleben, Kirche, 10.00 Uhr

Konfirmandenvorstellung (Aniol)

Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr

18.05. Donnerstag

Bernburg, Karlsplatz, 18.00 Uhr Gottesdienst zum Stationenweg (Kirchenpräsident Liebig)

20.05. Sonabend

Altenburg, Kleinekirche, 18.00 Uhr

Wochenschlussandacht (Aniol)

21.05. Rogate Betet!

Baalberge, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)

Bernburg, Marienkirche, 10.00 Uhr

(Lewek)

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Chor (Schmidt)

Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr

Konfirmandenvorstellung (Baier)

Nienburg, Stadtk., 10.15 Uhr (Aniol)

25.05. Christi Himmelfahrt

Bernburg, Kloster, 10.00 Uhr

Regionalgottesdienst

(Baier, Bergk, Schmidt)

Hohenerxleben, Kirche, 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Leopoldshall

und anderen Gemeinden (Aniol)

28.05. Exaudi

Herr, höre meine Stimme!

Bernburg, Martinskirche, 10.00 Uhr

(Dr. Kuhn)

Bernburg, Schlosskirche, 10.00 Uhr

(Baier)

Dessau, Kirchentag, 10.00 Uhr

Gröna, Kirche, 14.00 Uhr (Baier)

Nienburg, Stadtkirche, 10.15 Uhr

(Aniol)

Nachrichten für die Region

Ostermontag in Waldau

Seit 1993 fahren wir am Ostermontag zu einem gemeinsamen Gottesdienst aufs Land. In diesem Jahr geht es nach Waldau in die alte romanische Dorfkirche. Bernburger können also diesmal den Tag für einen Osterspaziergang nutzen und haben zugleich Gelegenheit für einen Gottesdienst in einer der schönsten Kirchen weit und breit. *K.-H. Schmidt*

Reiseseegen für Fahrradtour

Am Sonntag, 9. April startet die 47. Fritz-Eugen-Tour in der Bernburger Marienkirche. Um 10.15 Uhr wird allen Teilnehmerinnen dieser Fahrradtour ein Reiseseegen erteilt. Uwe Schlegel, der Tourenleiter, schreibt hierzu: Start ist um 10.00 Uhr am Bahnhof. Von dort geht es zur Marienkirche Bernburg. Ziel ist die Nikolaikirche Wettin. Diese Tour steht unter dem Motto „500 Jahre Reformation“. Beide Kirchen sind Zentren der Reformation an der Saale. (...) Die Strecke ist mit 80 Km zwar relativ lang, aber gut zu fahren. Unkostenbeitrag: 3.- €.

Nachfragen bei Uwe Schlegel, Tel. 03471/623594, Email: usbbgq@web.de.

J. Lewek

Begegnungsstätte „Katharinentreff“

„Gemeinsam statt einsam“ ist das tragende Leitmotiv seniorengerechter Veranstaltungs- sowie Themenangebote der Begegnungsstätte „Katharinentreff“, als Bestandteil einer aktiven, lebendigen und generationsübergreifenden Gemeindegemeinschaft.

Zeit ist ein kostbares Geschenk, vielleicht die wichtigste Gabe im Alter – schön, wenn wir sie gemeinsam erleben dürfen.

Gute Tage im Alter können Zeiten ohne Schmerzen sein, gemeinsame Erlebnisse mit Familie, Freunden und Nachbarn oder das Empfinden von Freude und Dankbarkeit für hilfreiche Hände, die Halt und Zuwendung geben.

Zeit füreinander zu haben, besitzt einen hohen Stellenwert im Alter. Hierfür bietet die Begegnungsstätte „Katharinentreff“ in Bernburg, Martinstraße 4a, eine Vielzahl informativer Veranstaltungsangebote, wozu wir Sie herzlich einladen möchten. So u.a. am 11. April um 15 Uhr Frauenkreis und Info-Veranstaltung zum neuen Pflegegestärkungsgesetz. Aus drei Pflegestufen werden fünf Pflegegrade. Frau Börstler (Kanzler von Pfau'sche Stiftung).

Am 18. April um 14.30 Uhr spricht Frau Ragus über „Wohlfahrt und städtische Gesundheitspflege im Spätmittelalter“. Und am 16. Mai um 14.30 Uhr laden wir zum Vortrag von Herrn Semlin über „Klöster der Region“ ein.

Weitere Veranstaltungsangebote entnehmen Sie bitte den monatlichen Programmen sowie der Tagespresse.

Die Begegnungsstätte ist dienstags bis donnerstags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

In der jetzigen Frühlingszeit wünschen wir Ihnen viel Zeit zur Freude, Zeit auch zum Danken und Zeit zum Staunen über die großen und kleinen Wunder, die täglich geschehen. *R.Ragus*

Festgottesdienst im Stiftssaal

Am Palmsonntag, dem 9. April, 10.00 Uhr, feiert die Kanzler von Pfau'sche Stiftung ihr 150-jähriges Gründungsjubiläum. Mit einem Festgottesdienst im Gemeindehaus an der Kustrenaer Straße wird an diesem Sonntag an den 9. April 1867 er-

innert, an dem Jeanette von Pfau, geb. Siegsfeld, die Stiftung ins Leben rief. Den Gottesdienst leitet Kreisoberpfarrer Karl-Heinz Schmidt, Kirchenpräsident Joachim Liebig wird die Predigt halten. Im Anschluss wird die Festschrift zum Jubiläum in der Ahnengalerie präsentiert und fairer Kaffee ausgeteilt. (Weiteres dazu lesen Sie auf der Diakoniesseite, Seite 19.)

R. Köbernick

Fairsuchsküche

Am 21.04.2017 um 18.00 Uhr treffen sich die Freundinnen der Fairsuchsküche im Pfarrhaus Breite Str. 81.

Wir machen uns auf den Weg in die asiatische Küche. Dazu benötigen wir die vielen Gewürze aus dem Fairen Handel.

Wir freuen uns auf alle, die mit uns auf die Reise gehen wollen.

Melden Sie sich bitte an unter 03471/351951.

Ihr Team von der Fairsuchsküche

Frauenfrühstückstreffen am 22. April

Nun ist es schon wieder soweit. Das nächste Bernbruger Überkonfessionelle Frauenfrühstückstreffen steht an. Es beginnt am 22. April um 9.30 Uhr im Gemeindegemeinschaftssaal der Kanzler von Pfau'schen Stiftung und endet gegen 12.00 Uhr. Als Referent kommt Kreisoberpfarrer K. H. Schmidt mit dem Thema „500 Jahre Reformation – ein Spaziergang in Jahrhundertschritten“. Wir können uns sicher auf einen interessanten und sehr aktuellen Vortrag, mit guten Gesprächen dazu freuen. Wir immer gibt es unsere Lieder und das reichhaltige Frühstücksbuffet. Alle sind herzlich eingeladen. Der Unkostenbeitrag beträgt 7 €.

Anmeldungen bis zum 20. April unter der Telefonnummer 03471/ 628046.

I. Drewes-Nietzer

Angebote für Motorradfahrer

Wie in den vergangenen Jahren, so soll auch am diesjährigen letzten Sonnabend im April (29. 4.) die neue Saison mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 10 Uhr in der Martinskirche eröffnet werden. Wir wollen uns nicht nur für diesen Tag und die kommenden Fahrten unter den Schutz Gottes stellen, sondern auch gemeinsam eine Ausfahrt unternehmen. Schließlich ergeht wieder die Einladung, abends im Pfarrgarten gemeinsam zu feiern.

Einen Monat später findet vom 19. bis 21. Mai die Motorradrüstzeit im uckermärkischen Sternhagen statt, zu der ich herzlich einlade.

L. Kuhn

Kirchturmöffnungen

Aufgrund des regen Zuspruches wollen wir auch in diesem Jahr die Möglichkeit einräumen, auf die Aussichtsplattform im Turm der Martinskirche zu steigen. Die nächsten Termine sind: Montag 1. Mai und (zum Vormerken) Pfingstsonntag, 4.6., jeweils von 11 bis 12 Uhr.

L. Kuhn

Wieder offene Kirche in Gröna von Mai bis September

Ab erstem Sonnabend im Mai bis Ende September kann jeden Sonnabend von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr die offene St. Petri-Kirche besucht werden. Dabei können Gäste sowohl den schönen klassizistischen Innenraum bewundern, als auch einen Blick in den Brunnen in der Winterkirche werfen. Wer Lust hat, darf auch den Turm besteigen und hat dann einen herr-

lichen Blick über die Saaleaue und kann sich noch auf verschiedenen Tafeln über die Geschichte der Kirche und den Naturschutz informieren.

W. Wenzlaff

Himmelfahrt im Kloster

Eigentlich muss es gar nicht mehr angesagt werden, weil alle wissen, dass der Himmelfahrtsgottesdienst im Bernburger Kloster stattfindet. Neu ist diesmal allerdings der Prediger. Er heißt Friedrich Bodo Bergk, ist von Beruf Pfarrer, wohnt in Köthen, arbeitet seit Januar als Religionslehrer am Carolinum, hat aber auch einen Predigtauftrag im Bereich der Bernburger Talstadt und stellt sich Ihnen zu Himmelfahrt vor. Alt ist dagegen die anschließende Radtour, die uns nach Plötzkau führen wird.

K.-H. Schmidt

Partnerschafts-Geschichtsprojekt

Manche Ereignisse brauchen Jahre, bis das Ergebnis vorliegt. Aber dann werden sie umso besser. So ist es auch einem Geschichtsprojekt ergangen, an dem Mitglieder der Bernburger Martinsgemeinde und der Leedser St. Andrew's Gemeinde seit 2013 gearbeitet haben. Jugendliche und Erwachsene haben die Zeit des 2. Weltkrieges in ihren beiden Heimatorten und –gemeinden aufgearbeitet, speziell den Zeitraum Juni bis August 1944, als von Großbritannien ausgehend die westlichen Alliierten ins Kriegsgeschehen eingriffen. Lokalzeitungen wurden gesichtet, Archive umgewühlt, Menschen befragt. Und anschließend mussten auch noch alle Texte in die jeweils andere Sprache übersetzt werden.

Jetzt sind wir fertig. Unter dem Titel „Gegner von gestern, Freunde von heute – On-

ce enemies, now friends“ ist eine zweisprachige Broschüre entstanden, die Lokalgeschichte(n) aufarbeitet – und unsere Gemeindepartnerschaft vertieft. Interessenten können in der Martinskirche nach den Gottesdiensten gern eine Broschüre mitnehmen und lesen. Es lohnt sich.

K.-H. Schmidt

Busausflug am 14. Juni nach Wittenberg mit >Panorama 1517<

Die Frauenkreise von Baalberge, Gröna, Poley und der Mütterkreis der Schlosskirche fahren in diesem Jahr am Mittwoch, dem 14. Juni gemeinsam nach Wittenberg. Ziel ist die Panoramaausstellung: Wittenberg 1517. Außerdem kann man zwischen Mittag und Kaffee die Stadt auch noch selbst erkunden. Eine kleine Andacht wird den Aufenthalt vor Ort beschließen. Gern nehmen wir noch weitere Fahrgäste aus den Gemeinden mit!

Kosten incl. Essen 49,00 €. Anmeldungen bitte bis 20. April an Pfarrer Wenzlaff (Tel: 62 74 320)

W. Wenzlaff

MUSIK

Farbtupfer FAIR-stimmt

Mit Musik, Gesang und Fröhlichkeit, die Gruppe „Farbtupfer FAIR-stimmt“ aus Latdorf stellt sich vor!!!

Jeden Freitagabend von 18.45 bis ca. 20.00 Uhr kommen seit kurzer Zeit im Latdorfer Pfarrhaus muntere Sänger und Sängerinnen zusammen, um moderne geistliche und auch weltliche Songs mit Gitarrenbegleitung/ Klavier und Rhythmusinstrumenten zu proben. So freuen wir uns, christliche Veranstaltungen, (wie z.B. Frauenfrühstück in Köthen oder Welt-

gebetstag in Nienburg) mit unseren Liedern musikalisch ausgestalten zu können. Wie kommt es zu dem Namen? Wir sind in unseren Begabungen sehr unterschiedlich, wie die Farben des Regenbogens und wollen durch unseren „geistlichen Farbtupfer“ zum fröhlichen Miteinander in unseren Gemeinden beitragen, sowie das faire-freundschaftliche Miteinander von Christen und Nichtchristen leben. So unterschiedlich unsere stimmlichen und musikalischen Voraussetzungen auch sind, so herrlich passen wir dennoch durch Gottes Fügung wie ein Puzzle zusammen. An dieser Stelle eine herzliche Einladung an alle, die ein neuer Farbtupfer in unserer Gruppe werden wollen. *M. Blail*

Das besondere Konzert

In diesem Jahr begehen wir den 450. Geburtstag von Claudio Monteverdi, den 250. Todestag von Georg Philipp Telemann und den 225. Geburtstag von Gioacchino Rossini. Aus diesem Grund erklingen am 23. April um 17.00 Uhr im Konzertsaal des Pfarrhauses Latdorf Werke dieser drei bedeutenden Komponisten. Auf dem Programm stehen fünf Kammerduette von Claudio Monteverdi, heitere Lieder aus den „Sing- und Generalbassübungen“ von Telemann und Ausschnitte aus den geistlichen Spätwerken, dem „Stabat mater“ und der „Petite Messe solenne“ von Rossini. Ausführende sind an diesem Abend Annelie Leuthäuser, Marita Biermann, Peter Blail und Joachim Diemer. Lassen Sie sich einladen und von wunderbarer Musik aus drei Jahrhunderten bezaubern! Der Eintritt zu diesem Konzert beträgt 10 €.

P. Blail

Gospelchor Nienburg in der Marienkirche Bernburg

„Einst versuchte ich mein Leben allein zu leben, ich wollte Herr über mein Seelenheil sein. Aber meine Versuche scheiterten, ich konnte nur noch schreien zu dir...“ So heißt es in der ersten Strophe in einem der weniger bekannten Gospels „Writer of my destiny“. Dieser Titel und noch weitere werden Donnerstag, 4. Mai, 19.00 Uhr, in der Marienkirche zu hören sein, wenn der Nienburger Gospelchor zum nächsten Konzert einlädt. Eintritt frei.

J. Lewek

Frühjahrskonzert des Silcherchors

Wie in jedem Jahr laden ein zum Frühjahrskonzert in die Marienkirche Bernburg am Sonnabend, dem 6. Mai um 16.00 Uhr mit bekannten und neuen Liedern der Friedrich-Silcher-Chor Bernburg, der Projektchor Bernburg, der Cantalino-Kinderchor sowie Instrumentalsolisten der Musikschule von Vera Böhlk. Eintritt frei, Kollekte erbeten.

S. Kaboth

Abendmusik in Waldau

Anstelle des üblichen Bläsergottesdienstes zu Jubilate, findet, Samstag, 6. Mai, 18 Uhr die jährliche Abendmusik des Posaunenchor der Talstadtgemeinde in der schönen alten Waldauer Kirche statt. Der Posaunenchor hat mittlerweile 11 Mitglieder im Alter von 9 bis 82 Jahren, darunter 4 Jungbläser. Neben instrumentalmusikalischen Beiträgen von Blech- und Holzblasinstrumenten werden einige bekannte Choräle erklingen. Zu diesen sind Sie herzlich eingeladen Ihre Stimmen erklingen zu lassen. Der Eintritt ist frei!

F. Meirich

KINDER, JUGEND UND FAMILIE

Kinder, Kinder, Kinder - aufgepasst!

Vom 12. bis 14. Mai findet im Latdorfer Pfarrhaus eine kleine „Reiterfreizeit“ statt. Frau Schreiber stellt uns ihre Isländpferde und ihre Kenntnisse als Trainerin zur Verfügung. Wir lernen die Pferde kennen, wollen mit ihnen arbeiten und spielen, natürlich auch reiten und kleinere Wettbewerbe durchführen. So wollen wir es

erstmalig wagen, eine christliche Freizeit „Rund ums Pferd“ anzubieten. Genauere Infos entnehmen Sie bitte den ausliegenden Flyern. *M. Blail*

Ökumenischer Jugendkreuzweg

Am 7. April ist Jugendkreuzweg in Bernburg. Die Gestaltung der sieben Stationen haben Jugendliche übernommen. Er beginnt um 18.00 Uhr in der Nikolaikirche und endet um 20.00 Uhr in der Bonifatiuskirche. *St. Zeiler*

Salz der Erde – Leben mit Geschmack

Europäischer Stationenweg
auf dem Karlsplatz in Bernburg

Mittwoch, 17. Mai

18.30 Uhr: Eröffnung des Geschichtenmobils

18.00 Uhr: Gottesdienst (Kirchenpräsident J. Liebig u.a.)

19.00 Uhr: Konzert „Samuel Harfst mit Band“ und Preisverleihung Geschichten-Wettbewerb

21.00 Uhr: HEINZ RUDOLF KUNZE – Einstimmig, Soloprogramm

Donnerstag, 18. Mai

10.00 Uhr: Eröffnung des Hauptfesttages (mit Ministerpräsident Dr. R. Haseloff u.a.)

10.30 Uhr: Diskussion

„Reformation und Politik“

11.00 Uhr: Musical „Mönsch Martin“ (Ev. Grundschule)

12.30 Uhr: Mittagsgebet

13.00 Uhr: Diskussion

„Reformation und Diakonie“

13.45 Uhr: Diskussion

„Reformation und Bildung“

14.15 Uhr: Konzert „Tagelöhner“

15.15 Uhr: Kirchenclown Leo

16.00 Uhr: Diskussion

„Reformation und Bernburg“

17.00 Uhr: Konzert der Anhaltischen Posaunenchor

Hinzu kommen Stationen aus Gemeinden der Kirchenkreise Bernburg und Ballenstedt, der Kanzler von Pfau'schen Stiftung, der Stiftung Ev. Jugendhilfe St. Johannis, der Hochschule Anhalt, der Kulturstiftung Bernburg und der Freizeit GmbH Bernburg, die rund um einen Türstock aus dem Salzschatz vielfältige Angebote für Jung und Alt präsentieren.

Freitag, 19. Mai

10.00 Uhr: Verabschiedung des Geschichtenmobils

150. Geburtstag der Kanzler von Pfau'schen Stiftung**Auszüge aus der Festschrift**

Am 9. April 1867 stiftete die Witwe Jeanette Sophie Catharine von Pfau, geborene von Siegsfeld, geboren am 22. März 1784 in Bernburg, gestorben am 31. März 1871 in Bernburg, einen Betrag in Höhe von 10.000 Talern aus dem auf sie vererbten Vermögen ihres Mannes, des Kanzler Wilhelm Ernst Carl von Pfau, geboren am 11. Februar 1775 in Dessau, gestorben am 3. August 1847 in Bernburg. Der gestiftete Betrag wurde 1869 von der Stifterin um weitere 14.000 Taler erhöht. Am 5. Juni 1869 wurden der Stiftung die Rechte einer juristischen Person durch den anhaltischen Herzog Leopold Friedrich verliehen. Die Stiftung trägt durch die Verfügung ihrer Stifterin den Namen „Kanzler von Pfau'sche Stiftung für Altersschwache und Sieche“. Der Zusatz des Namens, der auf den Zweck der Stiftung verwies, ist im Laufe der Zeit verloren gegangen. Heute steht in der Satzung nur noch „Kanzler von Pfau'sche Stiftung“. Aus dem Stiftungsvermögen wurden schrittweise einige Grundstücke in der Kustrenaer Straße in Bernburg gekauft, auf denen neu gebaut und dann mit der Altenarbeit begonnen wurde. Auf der Grundlage eines Vertrages mit der Anhaltischen Diakonissenanstalt in Dessau aus dem Jahre 1899 übernahmen Diakonissen die Arbeit in der Stiftung. Mit Schwester Renate Lange als Heimleiterin schied im Jahre 1983 die letzte Diakonisse aus dem Dienst. Nicht zuletzt durch das Wirken der Diakonissen erhielt die Stiftung ih-

ren kirchlichen Charakter und konnte auch in der Zeit zweier deutscher Diktaturen als christliches Haus ihren Dienst für Hilfesuchende leisten. Das oberste Gremium der Stiftung ist noch heute, wie von Jeanette von Pfau verfügt, das Kuratorium. Ihr – in der Stiftungsurkunde festgehaltener – Wunsch, dass der Bürgermeister Bernburgs und der erste Geistliche der Bergstadt im Kuratorium neben einem „ehrbaren Bürger“ vertreten sein sollen, wird auch heute noch beachtet, wobei der Bernburger Kreisoberpfarrer den Platz des „ersten Geistlichen“ einnimmt und weitere (ehrbare) Mitglieder nicht nur aus Bernburg im Kuratorium hinzugekommen sind. Seit dem Jahr 2000 wurde mit dem Vorstand ein neues Stiftungsorgan geschaffen, das für die laufende Tätigkeit Verantwortung trägt. Die Stiftung untersteht der Stiftungsaufsicht der Evangelischen Landeskirche Anhalts. Die Arbeit mit älteren Menschen ist in der Geschichte der Stiftung immer der zentrale Arbeitsbereich geblieben. So steht die Stiftung auch heute noch vor der Aufgabe, älteren Menschen in einer zeitgemäßen Form und auf der Grundlage eines christlichen Menschenbildes die Hilfe zu geben, die sie für ein möglichst eigenständiges Leben brauchen.

Andreas Schindler
Stiftungsdirektor

**Wöchentliche Gemeindekreise**

Pfarr- und Gemeindehaus, Breite Str. 81
(nicht in den Schulferien)

Christenlehre: Di, 16.00 Uhr

Kirchenchor: Di, 19.30 Uhr

Posaunenchor:

montags 18.20 Uhr Jungbläser (Anfänger)

mittwochs 17.30 Uhr Jungbläser (Fortgeschrittene)

mittwochs 18.00 Uhr Posaunenchor

Monatliche Gemeindekreise

Offener Gemeindekaffee: Mi, 12.04., 10.05.; jew, 14.30 Uhr,

Gesprächskreis:

Do, 27.04., 19.30 Uhr: „Die Osterbotschaft der Bibel“ Pfr. S. Baier

Do, 25.05. 10.00 Uhr: Teilnahme am Himmelfahrtsgottesdienst im Kloster

Aus dem Gästebuch unserer Waldauer St. Stephanskirche:

„Der Aufwand hat sich gelohnt. Vielen Dank für den Einsatz und die Mühen.“

11.9.16, G.S. Leipzig

„Möge Gott auch weiterhin seine schützende Hand über dieser Kirche halten und über alle, die sich um dieses ehrwürdige Haus kümmern.“ G.W., Halle, 10.10.16

Auch in diesem Jahr halten wir ab Ostern unsere Kirchen offen. Jeden Tag.

Ich grüße Sie herzlich

Ihr Johannes Lewek, Pfarrer

Passionszeit und Ostern in der Talstadtgemeinde

Die gottesdienstliche Gestaltung der Passions- und Osterzeit steht in diesem Jahr unter dem Thema: „Im Fokus das Kreuz“. Es lohnt sich, den Blick zu weiten für die besondere Botschaft dieser Zeit: Gott begibt sich ganz in die Nähe derer, die leiden.

Am Sonntabend, 8. April laden wir um 17.00 Uhr zur dritten Passionsandacht in die Waldauer Kirche ein. Am Karfreitag,

14. April findet um 15.00 Uhr ein musikalischer Gottesdienst mit dem Talstadtkirchenchor statt und die gemeinsame Osternacht beginnt am Karsamstag, 15. April um 20.15 Uhr.

Am Karsamstag dann um 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit einem Osterspiel der Christenlehrekinder. *J. Lewek*

Posaunenchor der Talstadt

Es ist zwei Jahre her, dass wir den regulären Probenbetrieb des Posaunenchores in der Talstadt wieder aufgenommen haben. Und es hat sich gelohnt!

In den Jahren vor dem Neubeginn hatte der Chor drei bis vier Auftritte im Jahr, nun kann man auf der Website (www.marienblaeser.de) von 20 lesen. Der Chor hatte im Jahr 2014 nur noch fünf Mitglieder, nun sind es elf und damit so viele wie noch nie. Die Mitglieder sind im Alter von 9 bis 82 Jahren. Unter ihnen vier Anfänger, so dass es mittlerweile zwei Jungbläsergruppen gibt. Auch in diesem Jahr wollen sich weitere Bläser anschließen. So blicken wir optimistisch in die Zukunft und freuen uns über jeden neuen Anfänger und jeden weiteren Instrumentalisten, der uns unterstützen möchte. *M. Meirich*

AMTSHANDLUNGEN**Verstorben und kirchlich bestattet aus der Talstadtgemeinde:**

Frau Anna Genari, verst. am 7. Februar, bestattet am 15. Februar

Frau Bärbel Koch, verst. am 27. Januar, bestattet am 24. Februar.

Bankverbindung:

Ev. Talstadtgemeinde Bernburg
IBAN: DE53 8005 5500 0310 0323 34
BIC: NOLADE21SES

Orgelspenden an das Konto:

Förderkreis Neue Orgel
IBAN: DE66 8005 5500 0300 0020 09
BIC: NOLADE21SES

**St. Johannis und St. Marien, Nienburg;
St. Blasii, Altenburg; St. Petri, Hohenerxleben;
Wedlitz-Wispitz**

Gemeindekreise Nienburg

**Ökumen. Andachten im
Seniorenkarree**

Fr 07.04., 10.00 Uhr (Aniol)

Fr 05.05., 10.00 Uhr (Zeiler)

Kindergruppen in Nienburg

Gitarrengruppe:* montags, 14.30 Uhr

Spielrunde:* montags, 15.15 Uhr

Flötengruppe:* montags, 16.00 Uhr

*nicht in den Ferien

Krabbelkreis: Donnerstags 16.00 Uhr

Konfirmandenrüste in Gernrode

20.04., 16.30 Uhr bis 23.04., 13.00 Uhr

Konfirmanden Monatskurs

Fr 12.05., 16.30 Uhr in Hohenerxleben

Gospelchor: mittwochs, 17.00 Uhr

Frühstückstreff: Mi, 12.04.; 26.04.;
10.05.; 24.05.; jew. 08.15 Uhr

Mütterkreis: 11.04., 09.05.; 19.00 Uhr

Frauenhilfe:

Di, 25.04., 14.30 Uhr und 19.00 Uhr;

Di, 30.05., 14.30 Uhr und 19.00 Uhr

Ökumenischer Familienkreis

Di, 18.04. u. 16.05., 19.30 Uhr im Kath.
Pfarrhaus

Hohenerxleben

Frauenhilfe: Do, 27.04., 11.05.,
jew. 14.00 Uhr

Wedlitz - Wispitz

Sprechzeit: Mi 26.04. 13.00 -14.30 Uhr

Mi 31.05. 13.00 -14.30 Uhr

Frauenhilfe: Mi, 26.04., 14.30 Uhr
Mi 31.05. 14.30 Uhr

Bürozeiten Nienburg:

Mo, Mi: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Di, Do: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Offene Kirche Nienburg: Mo. bis Fr. von
13-15 Uhr

Bekanntgaben der Kirchengemeinden

Osternacht in Nienburg

Wir laden Sie sehr herzlich zur Osternacht am 16.04. in die Schlosskirche Nienburg ein. Die Meditation beginnt um 05.00 Uhr. Die Veranstaltung wird auch in diesem Jahr mit 7 Stationen, kurzen Texten, Gedanken und Liedern gestaltet. Sie wird im Eingangsbereich der Kirche beginnen und im Altarraum ihren Abschluss finden.

Das Osterfrühstück mit Kindern

Am Ostersonntag ab 9 Uhr findet unser traditionelles Osterfrühstück mit Kindern statt. Es ist immer wieder wunderschön, auf diese Weise den Ostermorgen zu beginnen.

Wir treffen uns im Gemeindehaus und feiern bis ca. 12 Uhr unseren österlichen Kindergottesdienst, mit Liedern, Gebeten, Spielen, Basteln und natürlich dem „OSTEREIER- Körbchen“ verstecken.

Himmelfahrt in Hohenerxleben

Am Himmelfahrtstag (25.05.) findet in Hohenerxleben der traditionelle Himmelfahrtsgottesdienst, mit den Gemeinden aus Rathmannsdorf, Leopoldshall und der Umgebung statt. Der Festgottesdienst beginnt um 10.00 Uhr und wird von den Bläsern aus Leopoldshall mit gestaltet. Im Anschluss daran sind wir auf dem schönen Kirchhof in Hohenerxleben zusammen bei Kaffee und Kuchen, Grillwurst und Getränken. Sie sind herzlich eingeladen. Das Wetter wird schön.

**St. Johannis und St. Marien, Nienburg;
St. Blasii, Altenburg; St. Petri, Hohenerxleben;
Wedlitz-Wispitz**

Gebet für die Einheit der Christen in Nienburg

Die evangelische und katholische Gemeinde in Nienburg laden zum Gebet für die Einheit der Christen ein. Damit gehen wir auf dem bewährten Weg weiter und setzen ein Zeichen gelebter Gemeinschaft. Wir erbitten Gottes Geist und Kraft für uns und unsere Gemeinden am Dienstag, dem 30.05., um 8.30 Uhr mit anschließendem Frühstück im katholischen Pfarrhaus und am Donnerstag, dem 01.06., um 19.00 Uhr mit anschließendem Grillfest im Pfarrgarten der evangelischen Kirchengemeinde.

Offene Kirche – Schlosskirche in Nienburg

Ab dem 30. April bis Oktober soll die Schlosskirche in Nienburg an Wochenenden (Sa./ So. und Feiertagen) wieder geöffnet werden und Besuchern in der Zeit von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr der Zugang zur Kirche ermöglicht sein. Ab 02. Mai wird die Kirche in der Woche von 11.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Vorstellungsgottesdienst

der Konfirmanden in Hohenerxleben
In diesem Jahr findet der Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden in Hohenerxleben statt. Am 10.05. beginnt der Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche. Wie in jedem Jahr stellen sich die Konfirmanden vor und kommen mit ihren Gedanken zu Wort. Aus der Kirchengemeinde Nienburg stellt sich Henriette Hartling vor, die mit anderen

Konfirmanden aus dem Monatskurs am Pfingstsonntag, dem 04.06. um 10.00 Uhr in der Schlosskirche Nienburg konfirmiert wird. Zu beiden Gottesdiensten sind Sie sehr herzlich eingeladen.

Vorankündigung - Partnertreffen mit Speyer

Die Kirchengemeinde Nienburg trifft sich in diesem Jahr vom 12. bis 15.10. mit der Auferstehungsgemeinde aus Speyer in Thüringen. Die Begegnungen und Gespräche bieten einen Höhepunkt des Gemeindelebens und die Möglichkeit der Beteiligung für alle, die in keinem Gemeindekreis integriert sind. Wer sich in diesem Jahr an der Gemeindeparkpartnerschaft beteiligen möchte, den bitten wir den Termin vorzumerken.

AMTSHANDLUNGEN

Trauerwege

Am 15.02.2017 verstarb Frau Christa Schulze, geb. Schunke im Alter von 84 Jahren.

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung fand am 03.03.2017 in Nienburg statt.

Kontonummern der Kirchengemeinden:

Altenburg:

IBAN: DE48 3506 0190 1560 704018;

Hohenerxleben:

IBAN: DE54 8005 5500 3023 0021 33;

Nienburg:

IBAN: DE90 8005 5500 0340 081104,

Wedlitz-Wispitz:

IBAN: DE50 8005 5500 0350 081166;



Schloßkirche St. Aegidien, Bernburg

Termine April

Bernburg:

Di, 04.04., 15.00 Uhr Senioren im Friederikenstübchen
Do, 06.04., 09.00 Uhr Frauenfrühstück
Mi, 19.04., 18.00 Uhr Mütterkreis
Mi 26.04., 19.00 Uhr Gesprächskreis

Frauenkreise

Baalberge: Di, 18.04., 14.30 Uhr
Gröna: Mo, 24.04., 15.00 Uhr
Poley: Mo, 03.04., 14.30 Uhr

Termine Mai

Bernburg

Do, 04.05., 19.30 Uhr Gemeindefriederikenstübchen
Di, 09.05., 15.00 Uhr Senioren im Friederikenstübchen
Do, 11.05., 09.00 Uhr Frauenfrühstück
Mi, 17.05., 18.00 Uhr Mütterkreis
Mi 24.05., 19.00 Uhr Gesprächskreis

Frauenkreise

Baalberge: Di., 16.05., 14.30 Uhr
Gröna: Mo., 22.05., 15.00 Uhr
Poley: Mo, 08.05., 14.30 Uhr

Kantorei: Montag, 19.30 Uhr

Posaunenchor: Dienstag, 19.30 Uhr

Christenlehre: Freitag, 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Andachten in Senioreneinrichtungen:

Pfau'sche Stiftung Freitag, 14.30 Uhr

07.04. Baier	05.05. Kuhn
13.04. Gründonnerstag	12.05. Baier
Abendmahl, Baier	
21.04. Lisock	19.05.
24.04. Kuhn	26.05. Baier

Seniorenzentrum Zepziger Weg

14.04., 09.30 Uhr Baier
14.03., 09.30 Uhr Baier

Seniorenwohnpark Sammelweisstraße

27.04., 10.00 Uhr Baier
24.05., 10.00 Uhr Baier

Frühjahrsputz in der Schlosskirche

Wir freuen uns auf den Frühling. Mit der beginnenden wärmeren Jahreszeit wollen wir wieder den Frühling in der Kirche und drumherum Einzug halten lassen. Dazu treffen wir uns zum Frühjahrsputz. Wer hat Zeit und Lust uns beim diesjährigen Frühjahrsputz am **08. April** zu helfen? Wir treffen uns 09.00 Uhr.

Eigene Putzmittel wären hilfreich. Für einen Kaffee wird gesorgt.

Vielen Dank vorab den fleißigen Helfern für Ihr Kommen. *T. Walter*

Kino in der Karwoche: Timbuktu (Sissako, 2014)

Kidane lebt friedlich mit seiner Frau Sati-ma, seiner Tochter Toya und Issan, einem kleinen, 12 Jahre alten Hirtenjungen in den Dünen, nicht weit von Timbuktu, das in die Hände religiöser Fundamentalisten gefallen ist. In der Stadt erdulden die Einwohner ohnmächtig das Terrorregime, das von den Dschihadisten eingesetzt wurde, um ihren Glauben zu überwachen. Musik, Gelächter, Zigaretten und sogar das Fußballspielen wurden verboten. Die Frauen sind zu Schatten geworden, die versuchen, würdevoll Widerstand zu leisten. Jeden Tag werden von auf die Schnelle eingesetzten Tribunalen tragische und

St. Nikolai und St. Cyriaki Baalberge-Poley St. Petri Gröna

absurde Strafen ausgesprochen. Kidane und seine Familie bleiben von dem Chaos in Timbuktu verschont. Aber ihr Schicksal ändert sich, als Kidane bei einem Handgemeine den Fischer Amadou tötet. Nun muss er sich den neuen Gesetzen der ausländischen Besatzer stellen. „Ein Meisterwerk über Würde, Widerstand und Toleranz!“ (programmokino.de)

12. April, 20.00 Uhr, 96min

Osternacht

Wir laden sehr herzlich dazu ein, den Beginn des Osterfestes gemeinsam zu feiern. Am Abend des Karsamstag (15. April) versammeln wir uns um 20.15 Uhr in der Marienkirche zur Feier der Osternacht.

Gegen 21.00 Uhr tragen wir die Osterkerze mit dem Ruf „Christus ist das Licht“ in die Schloßkirche. Osterevangelium, Tauf- und Mahlfeier schließen sich an. Nach dem Gottesdienst laden wir zum Osterbuffet am Osterfeuer.

Wir freuen uns über Ihren Beitrag zum Osterbuffet! *S. Baier*

Kirchen kino im Mai: Athos – im Jenseits dieser Welt (2016)

Die Halbinsel Athos in Griechenland ist eines der letzten Geheimnisse Europas: Dort leben über 2000 Mönche abgeschieden von der Außenwelt. Der Zugang ist Frauen untersagt, Touristen sind nicht erwünscht. Nur Arbeiter und Pilger erhalten ein Visum. Genau deshalb fasziniert die Mönchsrepublik Menschen, denen im modernen Leben etwas fehlt. In Zusammenarbeit mit drei Athos-Mönchen entstand mit ATHOS – IM JENSEITS DIESER WELT ein noch nie erzähltes Film-

tagebuch. Leitmotiv ist der Weg, den wir Menschen finden und gehen müssen – jeder für sich. „Erst müssen wir unsere eigenen Seelen heilen, dann können wir anderen helfen“, ist eine der Kernbotschaften von Vater Galaktion, einem Einsiedler am Heiligen Berg. Doch nicht alle Mönche leben so zurückgezogen und demütig wie Vater Galaktion...

10. Mai, 20.00 Uhr, 85 min.

Ostersonntag in Baalberge

Mit kommunaler Unterstützung des Baalberger Ortsbürgermeisters, Herrn Scharf und weiterer Interessenten lädt die Kirchengemeinde in diesem Jahr im Anschluss an den Ostergottesdienst in der Kirche um 14.00 Uhr rund um die Kirche zu einem kleinen Ostermarkt mit verschiedenen Ständen und Aktivitäten, wie z. B. Ostereierkullern für die Kinder ein. Je nach Wetterlage wird es draußen oder in der Kirche Kaffee und Kuchen geben. Es lohnt sich also ein Osterspaziergang sowohl zum Gottesdienst als auch zum gemeinsamen Familienfest an der Kirche.

W. Wenzlaff

AMTSHANDLUNGEN

Verstorben und kirchlich bestattet in Baalberge:

Günter Lodderstedt, 77 Jahre
Ottokar Michaelis, 87 Jahre

Bankverbindung der Schloßkirche :

IBAN: DE91 3506 0190 1560 0380 18
BIC: GENODED1DKD

Bankverbindung Gröna:

IBAN: DE35 8005 5500 0350 0230 42
BIC: NOLADE21SES



Abendgebet Latdorf:

freitags 18.00 Uhr

Christenlehre

Martin: Di, 04.04., 18.04., 02.05., 16.05., 30.05., 15.00 Uhr (Kl. 1-4) und 16.30 Uhr (Kl. 5-6)

Kinderbläserkreis

Martin: montags 17.00 Uhr

Gesprächskreise

Martin: Fr, 07.04., 05.05., 19.30 Uhr
Latdorf: Di, 25.04., 23.05., 20.00 Uhr

Ehepaarkreis

Martin: Fr, 28.04., 19.00 Uhr

Sprachkurs für Flüchtlinge

Martin: freitags 14.30 Uhr

Chor

Martin: donnerstags 18.00 Uhr
Latdorf: freitags 18.45 Uhr

Gitarrenstunde

Latdorf: freitags 16.30 Uhr

Bibelkreis

Martin: Di, 25.04., 23.05., 16.00 Uhr

Frauenkreise

Martin: Di, 11.04., 09.05., 15.00 Uhr
Latdorf: Do, 27.04., 01.06., 14.30 Uhr
Pobzig: Do, 06.04., 11.05., 15.00 Uhr

Sprechstunden

Martin: : Mo, Di, Do, Fr: 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr; Di: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Latdorf: Di., 11.04., 02.05., 23.05., 17.00 bis 18.30 Uhr

Begegnungsstätte (Martinstr. 4 a):

Di, Mi, Do 14.30 bis 17 Uhr

Geburtstagskaffee: Mi, 05.04., 14.30 Uhr

Vortrag: Di, 18.04., 14.30 Uhr
(R. Ragus);
Di, 16.05., 14.30 Uhr (L. Semlin)

Skatturnier: Do, 11.05., 14.30 Uhr

Frauenfrühstück: Fr, 12.05., 8.30 Uhr

Friedhofscontainer und Arbeitseinsatz

Vom 31. März bis 10. April steht auf dem Gramsdorfer Friedhof ein Grüngutcontainer, um die winterlichen Grababdeckungen zu entsorgen. Am Sonnabend, 8. April, findet ab 9 Uhr ein Arbeitseinsatz statt. Zahlreiche Helfer sind willkommen!

K.-H. Schmidt

Frühjahrsputz

Nicht nur auf dem Gramsdorfer Friedhof wird am Sonnabend, 8. April, gearbeitet. Auch im Bernburger Martinszentrum sind viele Helfer willkommen. Auf dem Schulhaus wird ein neues Gerätehaus aufgebaut, der Spielplatz braucht eine Frischekur, ein Kabel ist zu verlegen. Vor allem aber geht es darum, die Kirche und die anderen Räume „osterfrisch“ zu machen. Und was zu essen gibt es auch.

K.-H. Schmidt

Familiengottesdienst mit der Gruppe „Farbtupfer FAIR-stimmt“

Am 7. Mai wird um 14 Uhr in der Latdorfer Kirche ein Familiengottesdienst unter der Ausgestaltung der Gesangsgruppe „Farbtupfer“ stattfinden. Wir freuen uns sehr auf diesen Tag und werden unser Bestes geben, damit wir alle ein fröhliches Miteinander im Gottesdienst erleben können.

Eure „Farbtupfer“

Gemeindenachmittag in Dornbock

Am 20. April lädt die Gemeinde in Dornbock, so wie es in den letzten Jahren zur Tradition geworden ist, zum Weltgebetstag ein. Wir beginnen um 15 Uhr mit



einem gemeinsamen Kaffee und leckerem Kuchen. Anschließend werden wir eine virtuelle Reise zu den Philippinen unternehmen und laden dazu alle umliegenden Gemeinden auf das herzlichste ein.

M. Blail

Apfelblütenfest

Das Apfelblütenfest hat in Gramsdorf eine gute Tradition. Es findet diesmal am Sonntag, 14. Mai, statt und steht ganz im Zeichen der Kirchturmuhre. Sie konnte dank vieler Spender erneuert werden. Dies und vieles andere wird im Gottesdienst um 14 Uhr und danach beim Kaffeetrinken zur Sprache kommen. *K.-H. Schmidt*

Fahrt nach Frankenthal

Für unser Partnertreffen vom 29. Juli bis 5. August in Frankenthal haben sich bereits 15 Teilnehmer angemeldet. Weitere 10 Plätze stehen noch zur Verfügung. Sie können sich gern im Pfarrbüro anmelden.

K.-H. Schmidt

Besondere Spenden

Zweimal haben wir große Spenden für die Martinskirche erhalten. Frau Gastrich sammelte zu ihrem 90. Geburtstag 1.300 € für unsere Kirche. Und anlässlich des Trauergottesdienstes zum Tode von Lucie Holst kamen 1.275 € zusammen. Ein herzliches Dankeschön an die großzügigen Spender.

K.-H. Schmidt

AMTSHANDLUNGEN

Verstorben und kirchlich bestattet:

Lucie Holst geb. Erbring aus Bernburg, 82 Jahre

Ernst Osterwald aus Bernburg, 90 Jahre

Wir gratulieren

allen Gemeindegliedern, die in diesen Monaten ihren Geburtstag feiern können, und wünschen einen besonders schönen Ehrentag und Gottes Segen für den weiteren Lebensweg.

Jüngstes Geburtstagskind: am 28.05. Adrian Fiedler aus Bernburg mit 3 Jahren

Älteste Jubilarin: am 21.04. Irma Golibruch aus Gerbitz mit 95 Jahren

Spenden in der Martinsgemeinde:

Kirchgeld Januar/Februar: 1.523 €

Spenden Januar/Februar: 2.791 €

Bankverbindung Martinsgemeinde:

IBAN: DE89 3506 0190 1566 1370 26

BIC: GENODED1DKD;

KD Bank Dortmund

Bankverbindung Parochialverband Latdorf:

IBAN: DE65 8106 9052 0004 1084 26

BIC: GENODEF1WZL

Volksbank Börde-Bernburg eG

Scivias – Wisse die Wege

**Eine Nacht im Leben der Hildegard von Bingen
und der Katharina von Bora**

Ostermontag, 17. 04.2017, 18.00 Uhr in der Schloßkirche St. Aegidien Bernburg

Mit Friederike v. Krosigk, Christiane Friebe und Daniel Kurz (Laute und Theorbe)



Eine Nacht im Leben der großen Mystikerin und gefragten Persönlichkeit des Mittelalters Hildegard v. Bingen weist ihr eine ganz entscheidende Neuerung in ihrem Leben als Nonne und Visionärin – diese Nacht im Jahr 1141 verändert für die bis dahin zurückgezogen lebende Äbtissin alles.

Einige Jahrhunderte später durchlebt eine andere Nonne ebenfalls eine - ihr ganzes Leben verändernde Nacht: Die Osternacht 1523 wird Katharina v. Bora – die spätere Ehefrau Martin Luthers – nie mehr vergessen. Katharina und ihre Mitschwester haben die Schriften des neuen Predigers Martin Luther gelesen...

Friederike von Krosigk und ihr Ensemble machen beide Frauen in dem Moment erlebbar, der ihr Leben von Grund auf verändert. Die großen Themen sind: Freiheit, Würde, Identität und die Verantwortung, das eigene Leben in die Hand zu nehmen. Mit viel Musik (Gesang & Laute) aus den

beiden Epochen erzählt Friederike v. Krosigk in ihrem Theaterstück aus dem Leben dieser beiden herausragenden Frauenpersönlichkeiten unseres Landes.

Seit vielen Jahren bereist das Ensemble Theatrum vom Schloss Hohenerxleben / Sachsen-Anhalt mit seinen Stücken erfolgreich Kirchen in ganz Deutschland und der Schweiz und begeistert sein Publikum allerorts.

„... alle Darsteller spielten ihre Rollen so professionell und phantastisch, dass sie die Herzen der zahlreichen Zuhörer in ihren Bann zogen, sie berührten und in Bewegung setzten...“ (Westfalen-Blatt)



Eintritt: 10 €, Karten an der Abendkasse
Info-Tel: 03471-62 51 00 (Büro der
Schlosskirchengemeinde, Mo, Mi, Do, Fr
9-12 Uhr, Di 14-18

Veranstalter: Schlosskirche St. Aegidien
Bernburg, Schlossstraße 7, 06406 Bernburg.

Ensemble Theatrum Hohenerxleben